

Soeben erschien:

## Gesammelte Abhandlungen zur mittellateinischen Rythmik

Band III

Von Wilhelm Meyer aus Speyer, † Professor in Göttingen  
Herausgegeben von der Gesellschaft der Wissenschaften  
zu Göttingen

Mit einer Bibliographie und einem Index von Walter Bulst  
VII und 404 Seiten. RM 21.—

Aus dem Inhalt:

Die rythmischen Jamben des Auspicius (aus: Nachrichten  
von der K. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen,  
Philologisch-historische Klasse, 1906, S. 192—229)

Ein Merowinger Rythmus über Fortunatus und Altdeutsche  
Rythmik in lateinischen Versen (aus: Göttinger  
Nachrichten, 1908, S. 31—81)

Lateinische Rythmik und byzantinische Strophik (aus:  
Göttinger Nachrichten, 1908, S. 194—213)

Die drei arezzaner Hymnen des Hilarius von Poitiers  
und Etwas über Rythmus (aus: Göttinger Nachrichten,  
1909, S. 373—433)

Spanisches zur Geschichte der ältesten mittellateinischen  
Rythmik (aus: Göttinger Nachrichten, 1913, S. 104—175)  
Über die rythmischen Preces der mozarabischen Liturgie

Der Rythmus über den h. Placidus-Eustasius (aus: Göttinger  
Nachrichten, 1915, S. 226, 239—69, 286/7)

Lateinisch-mittelenglische Gedichte in Hexametern und  
Vagantenzeilen (1907; aus dem Nachlaß)

Verzeichnis der von Wilhelm Meyer im Druck erschienenen  
Schriften. Register zu Band III. Quellen-Register  
zu Band III.

Früher erschienen:

Band I: VIII/375 Seiten RM 10.—

Band II: IV/403 Seiten RM 10.—

Die beiden ersten, bereits 1905 erschienenen Bände  
gehören zum unentbehrlichen Werkzeug eines jeden, der  
mit der metrischen und rythmischen lateinischen Vers-  
literatur des Mittelalters zu tun hat; sie enthalten die von  
1883 bis 1903 veröffentlichten einschlägigen Arbeiten  
des Verfassers.

Ⓜ

Ⓜ

WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG



Dieses Plakat hilft Ihnen verkaufen

(29:39,5 cm)



4. Auflage / 21. Tausend

Ⓜ

H. BECHHOLD VERLAG / FRANKFURT A. M.

## Sprache ohne Kehlkopf

Kleines Lehr- und Übungsbuch zur  
Erlernung der natürlichen Röhrrstimme

Von

Doz. Dr. med. HERMANN GUTZMANN

Leiter der phoniatischen Abteilung an der Hals-, Nasen-,  
Ohrenklinik der Charité zu Berlin

30 Seiten mit 5 Abbildungen. 1936. gr. 8°. RM 1.50

Man kann ohne Kehlkopf stundenlang laut und  
deutlich sprechen. Das haben die bisherigen Er-  
fahrungen mit der Röhrrstimme gezeigt. Dieses  
Büchlein lehrt den Kehlkopflosen die Vorgänge  
kennen, es ist ihm ein richtiges kleines Übungsbuch.  
Als Käufer kommen daneben besonders  
die Ärzte, Sprach- und Stimmheilkundler in Frage.

Ⓜ

Johann Ambrosius Barth, Leipzig  
(Verlagsabteilung Curt Kabitzsch)